

NEU ERSCHIENENER SAMMELBAND:

Andrea Strasser • Siegfried Haas •

Gerhard Mangott • Valeria Heuberger (Hrsg.)

Zentralasien und Islam

Central Asia and Islam

Seit der Entstehung unabhängiger Staaten in der Nachfolge der ehemals zentralasiatischen Sowjetrepubliken, spielt die Frage nach der Rolle des Islam in all diesen Ländern eine bedeutende Rolle im innen- und außenpolitischen Leben.

In den letzten Jahren hat sich das Interesse an Zentralasien sowohl in geopolitischer und strategischer als auch wirtschaftlicher Hinsicht deutlich verstärkt. Dieser Tatsache trug eine internationale Konferenz Rechnung, die im Juni 2000 in Wien abgehalten wurde.

In achtzehn Beiträgen resümieren Teilnehmer dieser Konferenz deren Ergebnisse und setzen sich im vorliegenden Sammelband u.a. mit der Frage nach einer "Islamischen Wiedergeburt", nach dem Einfluss radikaler religiöser Strömungen unter den Muslimen im Länderbogen zwischen Kaukasus und Pamir sowie den zukünftigen Entwicklungstendenzen innerhalb der vielfältigen islamischen Gemeinschaften in Zentralasien auseinander.

Die Tatsache, dass es sich bei den an der Entstehung dieses Sammelbandes beteiligten Konferenzteilnehmern sowohl um aus westlichen, als auch aus den Staaten Zentralasiens stammende Wissenschaftler handelt, trug in hohem Maße zu einer inhaltlichen Vertiefung und thematischen Ausweitung des vorliegenden Bandes bei.

Mitt. Bd. 63 • Hamburg 2002 • 223 S. • € 19,- • ISBN 3-89173-067-5

**IM SEKRETARIAT DER ÖSTERREICHISCHEN
ORIENT-GESELLSCHAFT (Tel.: 01/512 89 36) ERHÄLTlich**